

THEMA: Triathlon

Glänzender Endspurt von Vizemeister Sven Kunath

Der Kamenzer erreicht nach einem schwachen Start mit tollen Zeiten auf dem Rad und im Lauf noch den Silberplatz.

Moritzburg. Vor der malerischen Kulisse des Schlosses ging es für die Triathleten aus der Lessingstadt auf verschiedenen Distanzen um Titel und Medaillen. Beim Staffelwettkampf auf der Ironmandistanz (3,8 km Schwimmen, 180 km Rad, 42,195 km Lauf) waren unter den 18 Teams auch zwei vom OSSV. Klaus Körner, Jörg Naumann und Jörg Dickert kamen in 9:59:11 Std. als Achte ins Ziel. Theo Schnappauf, Holger Rickers und der Lomnitzer Frank Krause wurden in 10:21:00 Std. Neunte.

200 Teilnehmer kämpften auf der Ironman-Halbdistanz (1,9 km Schwimmen, 90 km Rad, 21,1 km Lauf) unter anderem um die Sachsenmeistertitel. Der Kamenzer Sven Kunath ging mit dem Ziel ins Rennen, seine Goldmedaille aus dem letzten Jahr zu verteidigen. Für Patrick Thomschke war es eine Standortbestimmung für den Ironman Germany in Frankfurt.

Aufgrund der Hitze der letzten Tage war das Wasser im Schloss-
teich so warm, dass es ein Verbot für Neoprenanzüge gab. Durch das Verbot der Auftriebshilfe verloren beide über zehn Minuten auf die Führenden. Kunath stieg nach

37:25 Min. auf Position 35 aus dem Wasser und Thomschke war 52. Doch danach nutzte Kunath seine enorme Stärke auf dem Radabschnitt. Er fuhr in 2:25:19 Std. mit Abstand die schnellste Zeit und wechselte schon auf Position drei zum Laufen. Thomschke verbesserte sich in 2:40 Std. auf Platz elf.

In der grandiosen Zeit von 1:21 Std. – das war natürlich auch die schnellste Laufzeit – konnte Kunath dann sogar noch auf Platz zwei vorlaufen und kam nur eine Minute hinter dem Sieger Per Bittner ins Ziel. In 4:24:14 Std. wurde er damit Sachsenmeister in der Altersklasse TM 25. Auch Thomschke bestand seinen Formtest für den Ironman. Die relativ locker gelaufenen 21,1 km in 1:34 Std. reichten noch für Platz zehn und den Vizetitel in der TM 30. Die Staffel des OSSV Kamenzenz mit André Jost (Schwimmen 28:48 Min.), Markus Thomschke (Rad 2:23 Std.) und Giso Müller (Lauf 1:32 Std.) wurde Sechster.

Im Wettkampf über die olympische Distanz (1,5/40/10 km) wurde Dirk Wieltsch vom OSSV Sieger in der AK 20 (2:09:50 Std.). Beim Sprint-Wettkampf (0,75/21/5) gewann Sebastian Guhr in der A-Jugend mit 1:09:31 Std. und Ralf Wiesner in 1:14:47 Std. die AK 35. Jörg Guhr erreichte nach 1:19:42 Std. das Ziel. Martin Wehner vom SV Einheit Kamenzenz erreichte in 1:14:29 Std. als Erster das Ziel in der AK 20 und Jens Klotsche aus Großnaundorf wurde Zweiter in der AK 30 (1:13:15 Std.). (pt/jg)